

Das Knappenspiel am Silberberg

Schwaz/Tirol (A). Ab 25.07.19, wenn Jazz-Fans aus allen Richtungen nach Schwaz strömen, um die international besten Jazzgrößen zu hören oder bei ihnen zu lernen, startet ein kultureller Reigen, der die Silberstadt bis 22. September 2019 zu einem Mittelpunkt der Kulturwelt macht.



Das Jazz-Fest

„Der Funke springt oft spontan und unerwartet über. Dieser Funke ist Impulsgeber, reißt uns aus vertrauten Wahrnehmungsmustern, bringt uns künstlerisch und menschlich voran und ermöglicht es, unsere Komfortzone zu verlassen“, beweist Franz Hackl, dass er gewisse Wahrheiten nicht nur in Tönen sondern auch in Worten zu verdichten versteht.

Hackl ist begnadeter Jazz-Trompeter, gebürtiger Schwazer sowie Gründer des Outreach Music Festivals, das in seiner Heimatstadt lebhaft Wurzeln geschlagen hat und 2019 zum 27. Mal über die Bühne geht. Die Funken, die er meint, werden auch heuer wieder fliegen und Publikum wie Musiker bereichern sowie Spuren hinterlassen. Nicht nur wegen der Konzerte, die aufgrund der immer anderen, immer neuen Interpretationen durch die Musiker einzigartig sind, sondern auch wegen der „Outreach-Academy“, die heuer durch die neu eingeführte Workshopweek von 5. bis 10. August 2019 „ausgewachsener“ ist denn je.

Der Silberberg

Derart auf starkes Pulsieren eingestimmt, kann sich die Stadt Schwaz gemeinsam mit ihren Gästen einem weiteren Höhepunkt des Sommers nähern. Am 14. August 2019 findet die Premiere des Felix Mitterer-Stückes „Silberberg“ statt. Mit diesem epochalen Theaterereignis feiert die Silberstadt ein Stück weit sich selbst und Kaiser Maximilian I. selbstverständ-



lich, dessen Todestag sich 2019 zum 500. Mal jährt. In dieser Geschichte steckt wirklich alles, was das dramaturgische Herz begehrt. Reichtum und Armut, Macht und Gerechtigkeit, Mystik und Liebe, Kampf und Revolution. Inspiriert von ihrer so prächtigen wie turbulenten Bergbau-Geschichte wird ab 14. August 2019 die ganze Silberstadt erbeben und eine Zeit beleben, in der Schwaz Mittelpunkt und brodelnder Schmelztiegel der Welt war. Nicht die Glanzzeit, in der sich Schwaz zur strahlenden Bergbaumetropole und zum Montanzentrum europäischer Dimension entwickelte, ist es, die Mitterer mit seinem Stück „Silberberg“ ins Scheinwerferlicht rückt. Nein, es ist vielmehr der schmerzhaft Abschied der im 16. Jahrhundert wohl lebendigsten Stadt des Habsburgerreiches von ihrer, das Schicksal der Welt bestimmenden Größe. Die Zeit, in der aus dem Silbersegen ein Fluch wurde, steht im Mittelpunkt der größten Theaterproduktion Tirols, welche Schwaz nicht nur im August 2019 erbeben lässt. Alle zwei Jahre ist die Wiederaufführung des Stückes geplant.



Zeitgenössische Highlights

Wie in jedem guten Schwazer Jahr wird das Ende des Sommers auch dieses Jahr wieder mit zeitgenössischer Musik gefeiert. Stimmt. Seit die Klangspuren Schwaz im Jahr 1994 zum ersten Mal stattgefunden haben, sind sie so etwas, wie ein großes Fest der neuen, zeitgenössischen beziehungsweise „lebenden“ Musik. Die Tiroler Klangspuren haben sich längst zum größten und erfolgreichsten Musikfestival Westösterreichs mit dem Schwerpunkt zeitgenössischer Musik entwickelt und sind ein vielfältiges, mutiges und überraschendes musikalisches „Highlight des nicht Alltäglichen“. Von 6. bis 22. September 2019 stehen die Klangspuren unter dem Motto „Risse“. Es wird wieder musikalisches Neuland sein, in das die Gäste dabei entführt werden und sie teilhaben lassen – an diesem Kultursommer der Superlative.

Text, Fotos: Tourismusverband Silberregion Karwendel

Wohnmobilstellplätze in der Nähe

Wohnmobilstellplatz

Parkplatz Kufstein Arena

Fischergries 22, 6330 Kufstein, Österreich
 Zentrale Lage, nur wenige Minuten zur Innenstadt, großzügige Parzellen. Zur Stromsäule braucht man teilweise ein sehr langes Kabel. Keine Entleerungsmöglichkeit für Fäkalien.
 Stellplatzgebühr (Wohnmobil inkl. Personen, Hund, Entsorgung): EUR 9,00 / Tag
 Strom: EUR 1,00 für 3 kWh
 Frischwasser: EUR 1,00 für 50 l

Wohnmobil-Stellplatz Karwendel

Albert-Schott-Straße 35, 82481 Mittenwald
 Direkt am Bahnhof gelegen, 30 Stellplätze,
 Preis pro Nacht: 13 Euro inkl. Kurtaxe
 Strom: 80 Cent/kWh, Wasser: 1 Euro/100 l,
 Ganzjährig nutzbar.

Wohnmobilstellplatz Wankbahn

Wankbahnstraße 2,
 82467 Garmisch-Partenkirchen
 12 Euro Parkgebühr plus 3 Euro Kurtaxe